

Abschnitt 1 - Produkt-und Firmenbezeichnung

1.1. Produktidentifizierer

- Produktname** • **Magna/Cure**
Produktbeschreibung • Blau-grün-film

1.2. Relevante identifizierte Anwendungen des Stoffes oder des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Relevante identifizierte Verwendung(en)** • Kapillar film

1.3. Angaben zu dem Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

- Hersteller** • IKONICS Corporation
4832 Grand Ave.
Duluth, MN 55807
United States
www.ikonics.com
sds@ikonics.com
- Telefon (Zentrale)** • (218) 628-2217
Telefon (Zentrale) • (800) 328-4261 - Toll free

1.4. Notrufnummer

- Chemtrec** • 1-800-424-9300 - In USA und Kanada
• +1 703-527-3887 - Außerhalb von USA und Kanada (sammeln Anrufe angenommen)

Abschnitt 2 – Identifizierung von Gefahren

EU/EWG

Nach Regulation (EC) No 1272/2008 (CLP)/REACH 1907/2006 [amended by 453/2010]
Nach EU Directive 67/548/EEC (DSD) or 1999/45/EC (DPD)

2.1. Klassifizierung des Stoffes oder des Gemischs

- CLP** • Hautsensibilisierung 1 - H317
Schädliche Wirkungen auf Gewässer Dauerhaft 3 - H412
EUH208
- DSD/DPD** • Sensibilisator
R43, R52/53

2.2. Kennzeichnungselemente

CLP

WARNHINWEIS



- H-Sätze** • H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
EUH208 - Enthält sensibilisierende Stoffe. Kann allergische Reaktion hervorrufen.

P-Sätze

- Vorbeugung** • P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

- Reaktion** • P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P321 - Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

- Lagerung/Entsorgung** • P501 - Entsorgen von Inhalten und / oder Container in Übereinstimmung mit den örtlichen, regionalen, nationalen und / oder internationalen Vorschriften.

DSD/DPD



- R-Sätze** • R43 - Sensibilisierung bei Hautkontakt möglich.
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

- S-Sätze** • S24 - Berührung mit der Haut vermeiden.
S37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S45 - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

2.3. Sonstige Gefahren

- CLP** • Keine Daten verfügbar
DSD/DPD • Keine Daten verfügbar

UN GHS

Nach Third Revised Edition

2.1. Klassifizierung des Stoffes oder des Gemischs

- GHS H-Sätze (Klassifizierung)** • Hautsensibilisierung 1 - H317
Schädliche Wirkungen auf Gewässer Dauerhaft 3 - H412

2.2. Kennzeichnungselemente

UN GHS

WARNHINWEIS



- H-Sätze** • H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

P-Sätze

- Vorbeugung** • P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

- Reaktion** • P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P321 - Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).

P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Lagerung/Entsorgung • P501 - Entsorgen von Inhalten und / oder Container in Übereinstimmung mit den örtlichen, regionalen, nationalen und / oder internationalen Vorschriften.

2.3. Sonstige Gefahren

UN GHS • Keine Daten verfügbar

Vereinigte Staaten (VS)

Nach OSHA 29 CFR 1910.1200 HCS

2.1. Klassifizierung des Stoffes oder des Gemischs

OSHA HCS 2012 • Hautsensibilisierung 1 - H317

2.2. Kennzeichnungselemente

OSHA HCS 2012

WARNHINWEIS



Gefahrenhinweise • Kann allergische Hautreaktionen verursachen. - H317

Sicherheitshinweise

Vorbeugung • Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. - P261
Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. - P272
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. - P280

Antwort • BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. - P302+P352
Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. - P333+P313
Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett). - P321
Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. - P363

Lagerung / Entsorgung • Entsorgen von Inhalten und / oder Container in Übereinstimmung mit den örtlichen, regionalen, nationalen und / oder internationalen Vorschriften. - P501

2.3. Sonstige Gefahren

OSHA HCS 2012 • Keine Daten verfügbar

Kanada

Nach WHMIS

2.1. Klassifizierung des Stoffes oder des Gemischs

WHMIS • Sonstige Giftwirkungen - D2B

2.2. Kennzeichnungselemente

WHMIS

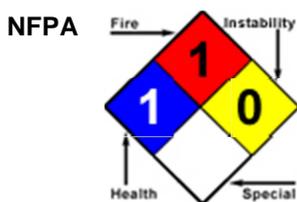


• Sonstige Giftwirkungen - D2B

2.3. Sonstige Gefahren

WHMIS • Keine Daten verfügbar

2.4. Sonstige Informationen



Schlüssel für Abkürzungen

= Siehe Abschnitt 16 für vollständige Wortlaut der R- und S-Sätze.

Siehe auch Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

Abschnitt 3 – Zusammensetzung und Angaben zu Bestandteilen

3.1. Substanzen

3.2. Gemische

Zusammensetzung					
Chemische Bezeichnung	Kennzeichnung	%	LD50/LC50	Klassifizierungen nach der Verordnung/Richtlinie	Bemerkungen
Benzophenone	CAS:119-61-9 EINECS:204-337-6	0.5% TO 2.5%	Verschlucken- Ratte LD50 • >10 g/kg Haut-Kaninchen LD50 • 3535 mg/kg	WHMIS: Andere Toxischen Wirkungen - D2B UN GHS: Aquatisch Akut 1; Hautreizend 3; Aquatisch Chronisch 1; Augenreizmittel 2A EU DSD/DPD: R36/38; R50/53 EU CLP: Aquatisch Akut 1; Aquatisch Chronisch 1; Hautreizend 2; Augenreizmittel 2 OSHA HCS 2012:	KDV
1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	CAS:947-19-3 EG-Nummer:213-426-9 EINECS:213-426-9	0.5% TO 2.5%		WHMIS: UN GHS: Akute Orale Toxizität 5; Hautreizend 2; Augenreizmittel 2A EU DSD/DPD: R36/37/38 EU CLP: Hautreizend 2; Augenreizmittel 2 OSHA HCS 2012:	KDV
4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfat, formaldehyde polymer	CAS:41432-19-3	0.1% TO 0.3%		WHMIS: Andere Toxischen Wirkungen - D2B UN GHS: Akute Orale Toxizität 4; Hautreizend 2; Augenreizmittel 2A; Haut Sensibilisieren 1; STOT SE 3: Atemwege reizend EU DSD/DPD: R22; R36/37/38; R43; Schädliche (Xn) EU CLP: Akute Orale Toxizität 4; Haut Sensibilisieren 1; Hautreizend 2; Augenreizmittel 2; STOT SE 3: Atemwege reizend OSHA HCS 2012:	KDV

Schlüssel für Abkürzungen

= Der vollständige Text für R- und S-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

Abschnitt 4 – Erste Hilfe

4.1. Beschreibung von ersten Hilfsmaßnahmen

Einatmen

- **BEI EINATMEN:** Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung umgehend einleiten. 112 (911 in USA) oder Notarzt anrufen.

Haut

- **BEI KONTAKT MIT DER HAUT:** Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor

erneutem Tragen waschen.

Augen

- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken

- Bei Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen, es sei denn nach ärztlicher Verordnung. Mund ausspülen. Bewusstlosen niemals etwas in den Mund verabreichen. Bei Verschlucken größerer Mengen sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert eintretend

- Keine Daten verfügbar

4.3. Hinweis auf erforderliche sofortige medizinische Maßnahmen und spezielle Behandlung

Abschnitt 5 – Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

- KLEINBRAND: Trockenlöschmittel, CO₂, Wasserstrahl oder Standardschaum. GROSSBRAND: Wasserstrahl, Nebel oder Standard-Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

- Keine Daten verfügbar

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- GROSSBRAND: Löschmittel, die für diesen Typ von Umgebungsbrand geeignet sind, verwenden.
Unbefugtes Personal fernhalten.
Geschlossene Räume vor Betreten be- oder entlüften.

5.2. Spezielle Gefahren im Zusammenhang mit dem Stoff oder dem Gemisch

Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren

- Manche dieser Materialien können verbrennen, jedoch entzündet sich keines sofort von selbst.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

- Zu den Verbrennungsprodukten gehören: Kohlenstoffoxide (CO_x), Stickstoffoxide (NO_x).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Für die Feuerbekämpfung vorgesehene Standardarbeitsschutzbekleidung bietet einen begrenzten Schutz NUR in Brandfällen; sie ist ineffektiv bei Verschüttungen, wo ein direkter Kontakt mit dem Stoff möglich ist.
Chemikalienschutzbekleidung tragen, die speziell vom Hersteller empfohlen wird. Sie kann wenig oder keinen Thermoschutz bieten.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (SCBA) für Überdruckbetrieb tragen.

Abschnitt 6 – Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Sofortmaßnahmen

Persönliche

Schutzmaßnahmen

- Es sind keine Vorsichtsmaßnahmen erforderlich, sofern der Stoff unter normalen Bedingungen und nach den Empfehlungen benutzt wird.

Sofortmaßnahmen

- Keine Notfallmaßnahmen werden voraussichtlich notwendig sein, wenn Material unter normalen Bedingungen verwendet wird, wie empfohlen.

6.2. Umweltvorsichtsmaßnahmen

- Keine Daten verfügbar

6.3. Methoden und Material für die Einkapselung und das Aufräumen

Einkapselung/Aufräumarbeiten

- Persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.
Sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen oder Verfahren erforderlich.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- Siehe Abschnitt 8 - Einwirkungskontrolle/Personenschutz und Abschnitt 13 -

Abschnitt 7 – Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen für eine sichere Handhabung

Handhabung • Die üblichen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen sind zu ergreifen.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich Inkompatibilitäten

Lagerung • An kühlem gut belüftetem Ort lagern.

Spezielle Verpackungsmaterialien • In lichtundurchlässigen Behältnissen verpacken und/oder zusätzliche lichtblockierende Materialien verwenden.

7.3. Spezifische Endverwendung(en)

• Siehe Abschnitt 1.2 - Relevante identifizierte Nutzung.

Abschnitt 8 – Expositionsbegrenzung/Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Kontrollparameter

8.2. Expositionskontrollen

Technische Maßnahmen/Kontrollen • Örtliche Absaugung wird empfohlen, ist jedoch nicht vorgeschrieben. Bei Bedarf für ausreichende Entlüftung sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung

Piktogramme



Atemwege • Bei unzureichender Lüftung tragen Sie geeignete Atemschutzgeräte.

Augen/Gesicht • Augenschutz tragen (Schutzbrille oder Gesichtsschutz).

Hände • Schutzhandschuhe tragen - Gummi oder Neopren.

Haut/Körper • Schutzkleidung tragen - Schürze oder andere undurchlässige Körperbedeckungen.

Allgemeine Überlegungen zur Arbeitshygiene • Handhabung gemäß bewährter Methoden der Hygiene und Sicherheit in der Industrie.

Umweltkontrollmaßnahmen • Keine Daten verfügbar

Abschnitt 9 – Physische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu physischen und chemischen Eigenschaften

Materialbeschreibung			
Physische Gestalt	Fest	Aussehen/Beschreibung	Film
Farbe	Blau-grün	Geruch	Nicht zutreffend
Geschmack	Nicht zutreffend	Geruchsschwelle	Nicht zutreffend
Physische und chemische Eigenschaften	Nicht zutreffend		
Allgemeine Eigenschaften			
Siedepunkt	Nicht zutreffend	Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Nicht zutreffend	pH	Nicht zutreffend
Spezifisches Gewicht/Relative Dichte	Nicht zutreffend	Wasserlöslichkeit	Löslich
Viskosität	Nicht zutreffend	Explosive Eigenschaften:	Nicht zutreffend
Oxidationseigenschaften:	Nicht zutreffend		
Volatilität			
Dampfdruck	Nicht zutreffend	Dampfdichte	Nicht zutreffend
Verdunstungsrate	Nicht zutreffend		

Entflammbarkeit			
Flammpunkt	Nicht zutreffend	Obere Expositionsgrenze	Nicht zutreffend
Untere Expositionsgrenze	Nicht zutreffend	Selbstzündung	Nicht zutreffend
Umwelt			
Halbwertszeit	Keine Daten verfügbar	Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar
Biokkumulationsfaktor	Keine Daten verfügbar	Biokonzentrationsfaktor	Keine Daten verfügbar
Biochemischer Sauerstoffbedarf BOD/BODS	Keine Daten verfügbar	Chemischer Sauerstoffbedarf	Keine Daten verfügbar
Langlebigkeit	Keine Daten verfügbar	Zersetzung	Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Informationen

- Keine Daten verfügbar

Abschnitt 10 – Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

- Keine gefährliche Reaktion bekannt unter Bedingungen der normalen Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

- Stabil

10.3. Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen

- Eine gefährliche Polymerisierung findet nicht statt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

- Übermäßige Hitze. Starkes Licht.

10.5. Inkompatible Materialien

- Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

- Gefährliche Entmischungsprodukte, die unter Brandbedingungen gebildet werden - Kohlenstoffoxid, Stickstoffoxide.

Abschnitt 11 - Angaben zur Toxikologie

11.1. Angaben zu toxikologischen Auswirkungen

Komponenten		
Benzophenone (0.5% TO 2.5%)	119-61-9	Akute Toxizität: Haut-Kaninchen LD50 • 3535 mg/kg ; Verschlucken-Ratte LD50 • >10 g/kg

GHS Eigenschaften	Klassifikation
Sensibilisierung der Atemwege	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
Schwere Augenschäden/Augenreizung	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
Akute Toxizität	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
Aspirationsgefahr	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
Karzinogenität	EU/CLP• OSHA HCS 2012•

	UN GHS•
Keimzell-Mutagenität	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
Hautätzende Wirkung/Reizung	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
Hautsensibilisierung	EU/CLP•Hautallergen - Kategorie 1 OSHA HCS 2012•Sensibilisierend - Kategorie 1 UN GHS•Sensibilisierend - Kategorie 1
STOT-RE	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
STOT-SE	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•
Reproduktionstoxizität	EU/CLP• OSHA HCS 2012• UN GHS•

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen

Einatmen

Akut (Sofort) • Kann Reizung verursachen.

Chronisch (Verzögert) • Keine Daten verfügbar

Haut

Akut (Sofort) • Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Chronisch (Verzögert) • Wiederholtes und andauerndes Einwirken kann Reizung verursachen.

Augen

Akut (Sofort) • Kann Reizung verursachen.

Chronisch (Verzögert) • Wiederholtes und andauerndes Einwirken kann Reizung verursachen.

Verschlucken

Akut (Sofort) • Keine Daten verfügbar

Chronisch (Verzögert) • Keine Daten verfügbar

Abschnitt 12 - Angaben zur Ökologie

12.1. Toxizität

Bestandteil	CAS	Daten	Kommentare
Benzophenone (0.5% TO 2.5%)	119-61-9	Fisch: 96 Hour(s) LC50 Fisch 14.2 mg/L ; Krustentiere: 24 Hour(s) EC50 Krustentiere .28 mg/L	

12.2. Langlebigkeit und Abbaubarkeit

- Keine Daten verfügbar

12.3. Biokkumulationspotenzial

- Keine Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

- Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT und vPVB-Bewertung

- Keine Daten verfügbar

12.6. Sonstige negative Auswirkungen

Abschnitt 13 – Hinweise zur Entsorgung

13.1. Abfallbehandlungsmethoden

- Produktanwendung** • Content entsprechend lokaler, regionaler, entsorgen Sie nationale und internationale Vorschriften.
- Verpackungsabfall** • Container nach lokaler, regionaler, entsorgen Sie nationale und internationale Vorschriften.

Abschnitt 14 – Angaben zum Transport

	14.1 UN-Nummer	14.2 Korrekte UN-Bezeichnung des Frachtgutes	14.3 Transportgefahrenklasse(n)	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltrisiken
DOT	KDV	KDV	KDV	KDV	KDV
IMO/IMDG	KDV	KDV	KDV	KDV	KDV
IATA/ICAO	KDV	KDV	KDV	KDV	KDV

14.6 Besondere Schutzmaßnahmen für den Anwender • Keine angegeben.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und des IBC-Codes. • Nicht relevant.

14.8. Sonstige Informationen

DOT • Nicht reguliert.

IMO/IMDG • Nicht reguliert.

IATA/ICAO • Nicht reguliert.

Abschnitt 15 - Vorschriften

15.1. Sicherheit, Gesundheits-und Umweltvorschriften-/Gesetze, die spezifisch auf die Substanz oder das Gemisch anwendbar sind

SARA – Klassifizierung von Gefahren • Keine Daten verfügbar

Inventar						
Bauelemente	CAS	Australien AICS	China	EU EINECS	Japan ENCS	Kanada DSL
1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Ja	Nein	Nein	Ja	Nein
Benzophenone	119-61-9	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Inventar (Forts..)						
Bauelemente	CAS	Kanada NDSL	Korea KECL	Neuseeland	Philippinen PICCS	TSCA
1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Benzophenone	119-61-9	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja

Dänemark

Umwelt

Dänemark - beratenden Liste für eigenverantwortliche Einstufung gefährlicher Stoffe

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	R52/53
•Benzophenone	119-61-9	Nicht gelistet
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

Deutschland

Umwelt

Deutschland - Wasserklassifikation (VwVwS) - Anhang 3

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	ID-Nummer-2124, nicht als wassergefährdenden
•Benzophenone	119-61-9	ID Nummer 2024, Gefahrenklasse 2 - Gefahr für Gewässer
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

Europa

Sonstige

EU - CLP (1272/2008) - Anhang VI - Tabelle 3.2 - Klassifikation

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	Nicht gelistet
•Benzophenone	119-61-9	Nicht gelistet
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

EU - Stoffe mit endokriner Wirkung (KOM (2001) 262)-Kandidatenliste von Stoffen

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	Nicht gelistet
•Benzophenone	119-61-9	Gruppe III Chemische
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

EU - vorhandene Substanz Regulierung (793/93/EWG) - Evaluierung der bestehenden HPV-Chemikalien (aufgehoben)

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	Nicht gelistet
•Benzophenone	119-61-9	
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

Japan

Umwelt

Japan - Pollutant Release Transfer Register (PRTR) - Klasse 1 Stoffe

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	Nicht gelistet
•Benzophenone	119-61-9	403 >=1 %
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

Inventar - Japan - Industrielle sicherheits- und gesundheitsrechtliche Stoffe (ISHL)

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	7-(4)-697
•Benzophenone	119-61-9	Nicht gelistet
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

Sonstige

Japan - Gesetz zur Kontrolle chemischer Stoffe (CSCL) - Untersuchte bestehende chemische Stoffe

•1-hydroxycyclohexyl phenyl ketone	947-19-3	Nicht gelistet
•Benzophenone	119-61-9	Low-zerlegbaren (siehe auch 4-125); Non-zerlegbaren/Low-Konzentrat (siehe auch 4-125)
•4-Diazodiphenylamine hydrogen sulfate, formaldehyde polymer	41432-19-3	Nicht gelistet

15.2. Chemische Sicherheitsbewertung

- Vom Lieferanten wurde für diese Substanz/Mischung keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

15.3. Sonstige Informationen

Abschnitt 16 – Sonstige Informationen

Relevante Sätze (Code & Volltext)

- EUH208 - Enthält sensibilisierende Stoffe. Kann allergische Reaktion hervorrufen.
- H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P321 - Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
P501 - Entsorgen von Inhalten und / oder Container in Übereinstimmung mit den örtlichen, regionalen, nationalen und / oder internationalen Vorschriften.
R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/37/38 - Reizt die Augen, Atemwege und Haut.
R36/38 - Reizt die Augen und Haut.
R43 - Sensibilisierung bei Hautkontakt möglich.
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53 - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S24 - Berührung mit der Haut vermeiden.
S37 - Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S45 - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Klassifizierungsmethoden für Mischungen

- Berechnungsmethode

Zuletzt überprüft am

- 18 Februar 2013

Erstellt am

- 02 September 2014

Sonstige Informationen

- Genehmigt von: Troy Bergstedt, Director of Chemical Research, +1-218-628-2217 App. 142.

Disclaimer/Angaben zur Haftung

- Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stammen aus uns zur Verfügung stehenden Daten, die als zuverlässig angesehen werden. Da diese Daten zum Teil von unabhängigen Laboratorien oder anderen Quellen geliefert worden sein können, die nicht direkt von uns überwacht werden, kann keine Zusicherung gemacht werden, dass die Daten genau, zuverlässig, vollständig oder maßgeblich sind, und der Käufer verwendet diese Daten ausschließlich auf eigenes Risiko. Es kann nicht garantiert werden, dass die von uns empfohlenen Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen für die Handhabung und Verwendung für alle Einzelpersonen und/oder in allen Situationen ausreichend sein werden. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie hinsichtlich der Richtigkeit dieser Daten oder der aus diesen Daten gewonnenen Ergebnisse gewährt. Der Lieferant übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen des Käufers oder von Dritten, die unmittelbar durch das Material verursacht wurden, wenn in diesem Sicherheitsdatenblatt vorgeschriebene und angemessene Sicherheitsvorkehrungen nicht eingehalten werden.